



Waschmaschine

Benutzerhandbuch

WW8*J3****/WW7*J3****/WW6*J3****

SAMSUNG

Inhalt

Sicherheitsinformationen	3
Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen	3
Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise	3
Wichtige Hinweise zur Sicherheit	4
Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung	12
Aufstellen des Geräts	13
Lieferumfang	13
Anforderungen an Aufstellung und Installation	15
Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Installation	17
Vor der ersten Verwendung	23
Anfangseinstellungen	23
Waschhinweise	24
Hinweise zum Waschmittelbehälter	26
Bedienung	29
Bedienfeld	29
Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche	30
Programmübersicht	31
Einstellung	34
Wartung und Pflege	35
Notentleerung	35
Reinigung	36
Vorgehensweise bei Frost	39
Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch	39
Fehlerbehebung	40
Prüfpunkte	40
Informationscodes	44
Technische Daten	46
Bedeutung der Pflegesymbole	46
Umweltschutzhinweise	47
Technisches Datenblatt	48
Ihre Waschmaschine auf einen Blick	53

Sicherheitsinformationen

Wir freuen uns, dass Sie sich für diese neue Waschmaschine von Samsung entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihres neuen Geräts. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit, um dieses Handbuch zu lesen, denn nur so können Sie die vielen Vorteile und Funktionen Ihrer Waschmaschine voll nutzen.

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie über die sichere und effiziente Verwendung der umfangreichen Features und Funktionen Ihres neuen Geräts Bescheid wissen. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Platz in der Nähe des Geräts auf, damit Sie auch in Zukunft schnell darauf zurückgreifen können. Verwenden Sie das Gerät nur zu den in diesem Handbuch beschriebenen Zwecken.

Die Warnungen und wichtigen Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Lassen Sie den gesunden Menschenverstand, Vorsicht und die notwendige Sorgfalt nicht außer Acht, wenn Sie Ihre Waschmaschine aufstellen, warten und einsetzen.

Da die folgenden Hinweise zum Betrieb für verschiedene Modelle gelten, können die Eigenschaften Ihrer Waschmaschine sich leicht von den in diesem Handbuch beschriebenen unterscheiden, und es kann sein, dass nicht alle Warnhinweise zutreffen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum, oder holen Sie sich online Hilfe und Informationen unter www.samsung.com.

Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:

WARNUNG

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **schweren Verletzungen, Tod und/oder Sachschäden** führen können.

VORSICHT

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **Verletzungen, Tod und/oder Sachschäden** führen können.

HINWEIS

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht.

Sicherheitsinformationen

Die folgenden Warnhinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen. Befolgen Sie die Hinweise genau. Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, damit Sie die Informationen später schnell wiederfinden.

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, ehe Sie dieses Gerät einsetzen.

Wie alle mit Strom betriebenen Geräte mit beweglichen Bauteilen besitzt auch dieses Gerät ein gewisses Gefahrenpotenzial. Um dieses Gerät sicher nutzen zu können, müssen Sie sich mit den Bedienungsabläufen vertraut machen und bei der Verwendung Vorsicht walten lassen.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

WARNUNG

Beachten Sie bei Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen zu verringern:

Erlauben Sie Kindern (oder Haustieren) nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Die Gerätetür kann von innen nicht leicht geöffnet werden, und Kinder können ernsthaft verletzt werden, wenn sie im Innern eingeschlossen sind.

Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person im Umgang mit dem Gerät unterwiesen wurden und von dieser beaufsichtigt werden.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

Bei Verwendung in Europa: Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen nur bedient werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder eine Unterweisung zum sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.

Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden, um Gefährdungen auszuschließen.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Netzstecker, der Wasserzulauf und die Abflussrohre zugänglich sind.

Wenn das Gerät am Boden Ventilationsöffnungen besitzt, müssen Sie darauf achten, dass diese nicht durch Teppich verdeckt werden.

Es sind die neuen mit dem Gerät gelieferten Schlauchsets zu verwenden und die alten dürfen nicht wiederverwendet werden.

VORSICHT

Um die Gefahr eines unbeabsichtigten Zurücksetzens der thermischen Abschaltung zu verhindern, darf das Gerät nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Schaltkreis angeschlossen werden, der von den Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.

Wichtige Warnhinweise für die Installation

WARNUNG

Die Installation dieses Geräts muss von einem qualifizierten Techniker oder einem dazu befugten Dienstleister durchgeführt werden.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.

Das Gerät ist schwer, gehen Sie beim Heben also vorsichtig vor.

Verbinden Sie das Netzkabel nur mit einer Steckdose für 220-240 V~ bei 50 Hz, und verwenden Sie die Steckdose nur für dieses Gerät. Verwenden Sie niemals ein Verlängerungskabel.

- Wenn Sie eine Steckdose gemeinsam mit anderen Geräten benutzen (mit Hilfe einer Steckerleiste oder eines Verlängerungskabels) können Stromschläge oder Brände die Folge sein.
- Stellen Sie sicher, dass Netzspannung, Frequenz und Stromstärke den Angaben in den technischen Daten des Geräts entsprechen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands. Stecken Sie den Netzstecker fest in die Steckdose.

Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch regelmäßig alle Fremdkörper wie Staub oder Wasser vom Netzstecker und von den Kontakten.

- Ziehen Sie den Netzstecker heraus, und reinigen Sie ihn mit einem trockenen Tuch.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.
- Verbinden Sie den Netzstecker richtig herum mit der Steckdose, so dass das Kabel zum Boden hin verläuft. Wenn Sie den Netzstecker anders herum mit der Steckdose verbinden, können die Drähte im Innern des Kabels beschädigt werden. Dies kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.



Sicherheitsinformationen

Halten Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern, denn Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein.

- Wenn ein Kind sich eine Tüte über den Kopf zieht, kann es ersticken. Wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Stecker beschädigt sind, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.

Erden Sie das Gerät nicht an einem Gasrohr, Wasserrohr aus Kunststoff oder der Telefonleitung.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.
- Verbinden Sie das Netzkabel niemals mit einer Steckdose, die nicht korrekt geerdet ist, und vergewissern Sie sich, dass die Erdung den örtlichen und nationalen Vorschriften entspricht.

Stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder entflammbarem Material auf.

Installieren Sie dieses Gerät weder an einem feuchten, öligen oder staubigen Ort, noch an einem Platz, der direktem Sonnenlicht oder Wassereinwirkungen (Regentropfen) ausgesetzt ist.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.

- Bei Frost können die Rohre platzen.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen Gas austreten kann.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keinen Stromtransformator.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keine beschädigten Netzstecker bzw. Netzkabel und keine losen Steckdosen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, und knicken Sie es nicht zu stark.

Verdrehen bzw. verknoten Sie das Netzkabel nicht.

Verlegen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Metallkanten, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf, verlegen Sie das Netzkabel nicht zwischen Objekten, und schieben Sie das Netzkabel nicht in den Raum hinter dem Gerät.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

- Fassen Sie beim Herausziehen den Stecker selbst an.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.



Vorsichtshinweise für die Installation

VORSICHT

Dieses Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands aufgrund von Fehlströmen.

Stellen Sie Ihr Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf, der das Gewicht tragen kann.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von starken Schwingungen, Wandern der Maschine, Geräuschentwicklung und Störungen des Geräts.

Wichtige Warnhinweise für die Verwendung

WARNUNG

Wenn das Gerät unter Wasser geraten sollte, trennen Sie sofort die Wasser- und Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche, Brandgeruch oder Rauch entwickelt, trennen Sie sofort die Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Im Fall eines Gaslecks (z. B. durch Propangas, Erdgas usw.) lüften Sie den Raum sofort, ohne den Netzstecker zu berühren. Berühren Sie weder das Gerät noch das Netzkabel.

- Verwenden Sie keinen Lüfter.
- Jeder Funke kann zu einer Explosion oder einem Brand führen.

Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Entfernen Sie vor der Entsorgung des Geräts außerdem den Türverschlusshebel der Waschmaschine.

- Wenn ein Kind in der Waschmaschine eingeschlossen ist, kann es gefangen sein und ersticken.

Achten Sie darauf, die Verpackung am Boden der Waschmaschine (Schaumstoff, Styropor) zu entfernen, ehe Sie sie verwenden.

Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Waschbenzin, Verdünner, Alkohol oder anderen leicht entzündlichen oder explosiven Substanzen verunreinigten Kleidungsstücke.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Explosionen.

Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine nicht mit Gewalt und im Betrieb (Waschen bei hoher Temperatur/Trocknen/Schleudern).

- Das aus der Waschmaschine austretende Wasser kann zu Verbrennungen führen oder bewirken, dass der Boden schlüpfrig wird. Dies kann zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Gerätetür mit Gewalt öffnen, kann dies zu Beschädigungen des Geräts oder zu Verletzungen führen.

Sicherheitsinformationen

Legen Sie niemals Ihre Hände unter die Waschmaschine, während diese in Betrieb ist.

- Dies kann zu Verletzungen führen.

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Schalten Sie das Gerät im Betrieb nicht durch Herausziehen des Netzsteckers aus.

- Wenn Sie den Netzstecker wieder mit der Steckdose verbinden, kann ein Funke und somit ein Stromschlag oder Brand verursacht werden.

Dieses Gerät darf nur dann von Kindern oder Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden, wenn sie dabei beaufsichtigt werden. Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf das Gerät zu klettern.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Verbrennungen oder Verletzungen.

Legen Sie niemals Ihre Hände oder Metallgegenstände unter die laufende Waschmaschine.

- Dies kann zu Verletzungen führen.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer fest am Stecker an, und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

- Schäden am Netzkabel können einen Kurzschluss, Brand und/oder Stromschlag verursachen.

Versuchen Sie nicht selbst, das Gerät zu reparieren, auseinander zu nehmen oder zu verändern.

- Verwenden Sie ausschließlich Normsicherungen (KEINESFALLS Überbrückungen aus Kupfer, Stahldraht usw.).
- Wenn das Gerät repariert oder neu installiert werden muss, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.
- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Wenn sich der Frischwasserschlauch am Hahn löst und das Gerät überflutet wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder Blitzschlag, und wenn das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird, aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Wenn Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Vorsichtshinweise für die Verwendung

VORSICHT

Wenn die Waschmaschine durch Fremdstoffe wie Reinigungsmittel, Schmutz, Lebensmittelabfälle usw. verunreinigt wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie die Waschmaschine mit einem feuchten und weichen Tuch.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbung, Verformung, Beschädigung oder Rost.

Die Frontscheibe kann durch starke Schläge beschädigt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Waschmaschine verwenden.

- Wenn das Glas kaputt ist, kann dies zu Verletzungen führen.

Öffnen Sie den Wasserhahn nach einem Ausfall der Wasserversorgung oder bei Neuanschluss des Frischwasserschlauchs nur langsam.

Öffnen Sie den Hahn auch nach einer langen Zeit ohne Waschen nur langsam.

- Der Luftdruck im Frischwasserschlauch oder im Wasserrohr kann zu Beschädigungen an Bauteilen oder zu Wasserlecks führen.

Wenn im Betrieb das Wasser nicht ordnungsgemäß abgeführt wird, überprüfen Sie, ob ein Problem mit dem Abfluss vorliegt.

- Wenn die Waschmaschine trotz Überflutung aufgrund eines Problems mit dem Abfluss weiter verwendet wird, kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

Geben Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit sie nicht in der Gerätetür eingeklemmt wird.

- Wenn Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt wird, kann dies zu Beschädigungen der Wäsche oder der Waschmaschine bzw. zu Wasseraustritt führen.

Stellen Sie die Wasserzufuhr ab, wenn die Waschmaschine nicht eingesetzt wird.

Stellen Sie sicher, dass die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs richtig festgezogen sind.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Sachschäden oder Verletzungen.

Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung und der Glaseinsatz der vorderen Gerätetür nicht durch Fremdstoffe verunreinigt sind (z. B. Schmutz, Gewebe, Haare usw.).

- Wenn Fremdstoffe in der Gerätetür eingeklemmt werden oder die Tür nicht vollständig geschlossen ist, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Öffnen Sie vor Benutzung des Geräts den Hahn, und überprüfen Sie, ob der Frischwasserschlauch fest angeschlossen ist und kein Wasser austritt.

- Wenn sich die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs gelockert haben, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Das von Ihnen erworbene Gerät ist nur zum Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Sicherheitsinformationen

Die Verwendung zu kommerziellen Zwecken stellt eine missbräuchliche Nutzung des Geräts dar. In diesem Fall fällt das Gerät nicht unter die Standardgarantie von Samsung, und Samsung kann nicht für Fehlfunktionen oder Schäden aufgrund dieser missbräuchlichen Verwendung verantwortlich gemacht werden.

Stellen Sie weder sich selbst noch irgendwelche Gegenstände (Wäsche, brennende Kerzen, angezündete Zigaretten, Geschirr, Chemikalien, Metall usw.) auf das Gerät.

- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Sprühen Sie keine flüchtigen Stoffe wie z. B. Insektizide auf die Oberfläche des Geräts.

- Sie sind nicht nur gefährlich für Ihre Gesundheit, sondern es besteht auch die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Störungen des Geräts.

Stellen Sie keine Gegenstände, die ein elektromagnetisches Feld erzeugen, in die Nähe der Waschmaschine.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr in Folge von Störungen.

Bei einem Heißwaschgang oder beim Trocknen abfließendes Wasser ist heiß. Berühren Sie nicht das Wasser.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verbrennungen oder Verletzungen.

Sie dürfen wasserdichte Sitze, Matten oder Kleidungsstücke (*) nur dann in Ihrer Waschmaschine waschen, schleudern oder trocknen, wenn Ihr Gerät über ein spezielles Programm dafür verfügt.

(*): Bettwäsche aus Wolle, Regenumhänge, Angelwesten, Skihosen, Schlafsäcke, Windelhöschen, Trainingsanzüge und sowie Fahrrad-, Motorrad- und Autoabdeckungen usw.

- Waschen Sie keine dicken oder harten Matten, auch wenn das Waschen laut Pflegehinweis erlaubt ist. Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Verletzungen oder Schäden an der Waschmaschine, den Wänden, dem Boden oder der Bekleidung führen.
- Waschen Sie keine Teppiche oder Fußmatten mit Gummirücken. Die Beschichtung kann sich lösen und dabei an der Innenseite der Trommel kleben bleiben. Dies kann zu Fehlfunktionen z. B. beim Abpumpen führen.

Verwenden Sie die Waschmaschine niemals ohne Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen aufgrund von Wasseraustritt.

Berühren Sie beim oder kurz nach dem Trocknen nicht das Innere der Trommel, da diese heiß ist.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Legen Sie niemals Ihre Hände in den Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr, weil Ihre Hand vom Reinigungsmittelleinzug eingeklemmt werden kann.
- Der Flüssigwaschmitteleinsatz darf nicht für Waschpulver verwendet werden (gilt nur für entsprechend ausgestattete Modelle). Entfernen Sie den Einsatz, wenn Sie Waschpulver verwenden.

Geben Sie außer Wäsche keinerlei Objekte (wie Schuhe, Lebensmittelabfälle oder Tiere) in die Waschmaschine.

- Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Schäden an der Waschmaschine und zum Tod oder zu Verletzungen der Tiere führen.

Drücken Sie die Tasten nicht mit Hilfe scharfer Gegenstände wie Stiften, Messern, Fingernägeln usw.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen.

Waschen Sie keine durch Öl, Creme oder Lotion verunreinigte Wäsche, wie sie sich z. B. in Kosmetik- oder Massagesalons findet.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verformung der Gummidichtungen und Wasseraustritt.

Lassen Sie Bleichmittel und Metallobjekte wie Sicherheits- oder Haarnadeln nicht längere Zeit in der Trommel.

- Dadurch kann die Trommel rosten.
- Sollte sich doch einmal Rost auf der Oberfläche der Trommel bilden, tragen Sie ein (pH-neutrales) Waschmittel auf die Oberfläche auf, und entfernen Sie den Rost mit einem Schwamm. Verwenden Sie niemals eine Metallbürste.

Geben Sie keine chemischen Reinigungsmittel direkt auf die Wäsche, und waschen, spülen oder schleudern Sie keine Wäsche, die mit chemischen Reinigungsmitteln verunreinigt ist.

- Dies kann aufgrund der Hitze beim Oxidieren des Öls zu spontaner Selbstentzündung oder Explosion führen.

Verwenden Sie kein Wasser aus Wasserkühl-/heizgeräten.

- Andernfalls besteht die Möglichkeit von Störungen der Waschmaschine.

Verwenden Sie keine natürliche Handwaschseife für die Waschmaschine.

- Wenn sie hart wird und sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Problemen mit dem Gerät, Verfärbungen, Rost oder schlechten Gerüchen kommen.

Geben Sie Strümpfe und Büstenhalter in ein Wäschenetz, und waschen Sie sie zusammen mit der anderen Wäsche.

Waschen Sie große Wäschestücke wie z. B. Bettwäsche nicht in einem Wäschenetz.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr aufgrund übermäßiger Vibrationen.

Verwenden Sie kein verklumptes Waschmittel.

- Wenn es sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Wasseraustritt kommen.

Stellen Sie vor Verwendung des Geräts sicher, dass die Taschen aller zu behandelnden Kleidungsstücke leer sind.

- Harte bzw. spitze Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen.

Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Sicherheitsinformationen

Sortieren Sie die Wäsche anhand der Farbe ausgehend von ihrer Farbechtheit, und wählen Sie die empfohlene Kombination aus Programm, Wassertemperatur und Zusatzfunktionen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbungen oder Beschädigungen des Stoffs.

Achten Sie darauf, dass Kinder sich beim Schließen der Gerätetür nicht die Finger darin einklemmen.

- Andernfalls kann dies zu Verletzungen führen.

Wichtige Warnhinweise für die Reinigung

WARNUNG

Sprühen Sie zum Reinigen kein Wasser direkt auf das Gerät.

Verwenden Sie kein stark säurehaltiges Reinigungsmittel.

Verwenden Sie niemals Waschbenzin, Verdünner oder Alkohol, um das Gerät zu reinigen.

- Andernfalls können Verfärbungen, Verformungen, Schäden, Stromschläge oder Brände die Folge sein.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

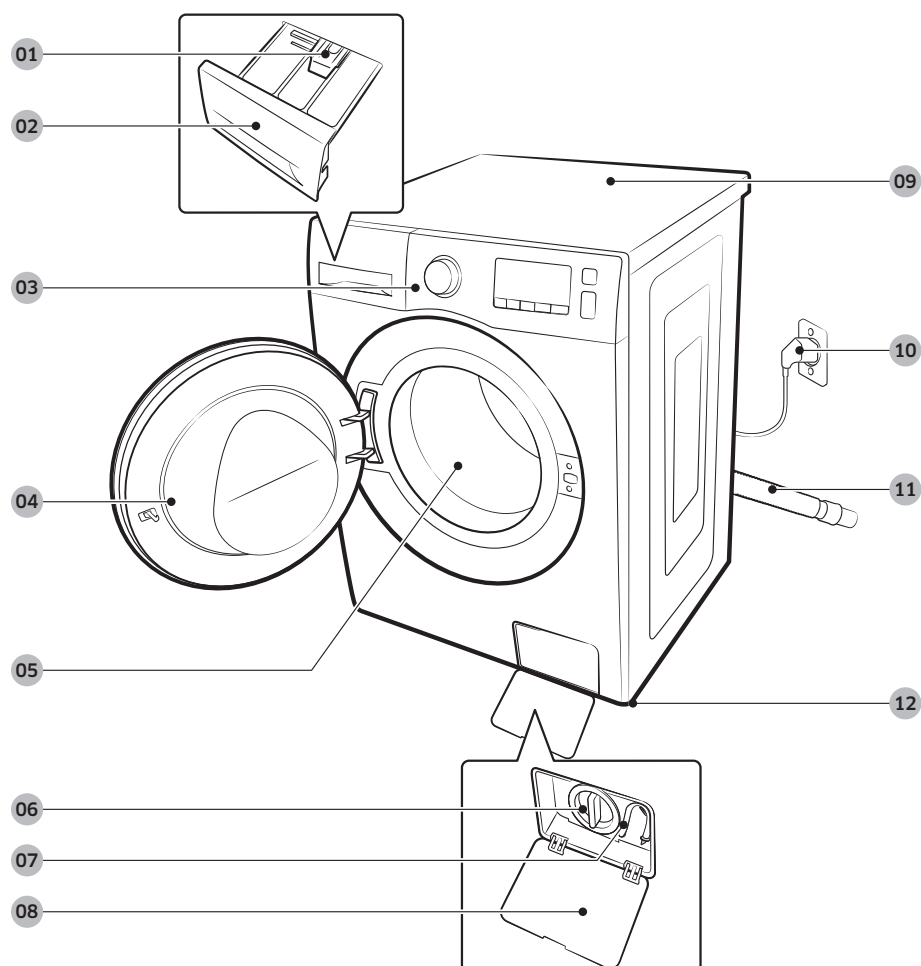
Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Kaufvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Aufstellen des Geräts

Befolgen Sie gewissenhaft die nachstehenden Hinweise, um die ordnungsgemäße Aufstellung und Installation der Waschmaschine zu gewährleisten und Unfälle oder Verletzungen beim Waschen Ihrer Wäsche zu vermeiden.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass alle erforderlichen Bauteile und Komponenten im Lieferumfang Ihres neuen Geräts enthalten sind. Wenden Sie sich bei Problemen mit diesem Gerät oder seinen Bauteilen und Komponenten an den Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum.



01 Enriegelungshebel

02 Waschmittelbehälter

03 Bedienfeld

04 Gerätetür

05 Waschtrommel

06 Flusensieb

07 Notentleerungsschlauch

08 Abdeckung des Flusensiebs

09 Arbeitsfläche

10 Netzstecker

11 Abwasserschlauch

12 Nivellierfüße

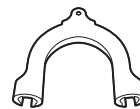
Aufstellen des Geräts



Schraubenschlüssel



Abdeckkappen



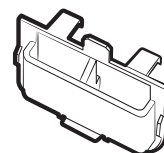
Schlauchführung



Kaltwasserschlauch



Warmwasserschlauch



Flüssigwaschmitteleinsatz

HINWEIS

- Abdeckkappen: Die Anzahl der mitgelieferten Abdeckkappen (3 bis 6) ist abhängig vom jeweiligen Modell.
- Warmwasserschlauch: Nur bestimmte Modelle.
- Flüssigwaschmitteleinsatz: Nur bestimmte Modelle.

Anforderungen an Aufstellung und Installation

Stromversorgung und Erdung

- Für den Anschluss des Geräts sind 220-240 V~ bei 50 Hz mit Schmelz- oder Automatiksicherung erforderlich.
- Verwenden Sie für Ihr Gerät einen gesonderten Stromkreis mit eigener Sicherung.

Um eine angemessene Erdung zu gewährleisten, verfügt Ihre Waschmaschine über einen dreipoligen Netzstecker mit Schutzkontakt, der mit einer ordnungsgemäß installierten Steckdose mit Erdung verbunden wird. Wenn Sie Fragen oder Bedenken hinsichtlich der Erdung haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Kundendienstmitarbeiter.

Nehmen Sie niemals Veränderungen an den mitgelieferten Netzstecker vor. Wenn er nicht in die vorgesehene Steckdose passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um eine geeignete Steckdose zu installieren.

WARNUNG

- Verwenden Sie NIEMALS ein Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzkabel.
- Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an.
- Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.

Wasserversorgung

Der für dieses Gerät erforderliche Wasserdruck liegt zwischen 0,5 bar und 8 bar. Bei einem Wasserdruck von weniger als 0,5 bar schließt das Wasserventil möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Unter Umständen dauert es auch länger, bis die Waschtrommel mit Wasser gefüllt ist, sodass das Gerät möglicherweise zuvor ausgeschaltet wird. Damit die Länge des vorgesehenen Zufuhrschlauchs ausreicht, muss sich der Wasseranschluss in einem Abstand von maximal 120 cm von der Rückseite der Waschmaschine befinden. Zur Vermeidung von Lecks sollten Sie Folgendes sicherstellen:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Wasseranschlüsse leicht erreichbar sind.
- Schließen Sie die Wasserhähne, wenn Sie die Waschmaschine nicht benutzen.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse des Frischwasserschlauchs auf Lecks.

VORSICHT

Bevor Sie Ihr Gerät erstmals in Betrieb nehmen, überprüfen Sie alle Anschlüsse am Wasserventil und am Hahn auf Dichtigkeit.

Abfluss

Samsung empfiehlt eine Standrohrhöhe von 60-90 cm. Der Abwasserschlauch muss durch die Abwasserschlauchhalterung zum Abwasserrohr geführt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Abwasserschlauch vollständig in das Abwasserrohr geschoben wird.

Aufstellen des Geräts

Bodenbelag

Die beste Leistung erzielen Sie, wenn Sie Ihr Gerät auf einem festen Untergrund aufstellen. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen und/oder ungleichmäßige Belastungen zu verhindern. Teppichböden und andere weiche Bodenbeläge fördern Vibrationen und führen dazu, dass sich die Waschmaschine beim Schleudern möglicherweise leicht von der Stelle bewegt.

VORSICHT

Stellen Sie das Gerät niemals erhöht oder auf einer schlecht abgestützten Konstruktion auf.

Wassertemperatur

Stellen Sie das Gerät nicht in Gebieten auf, in denen Wasser gefrieren kann. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Wasser im Wasserventil, in der Pumpe oder den Schläuchen zurückbleibt. Wenn das in den Verbindungsteilen verbliebene Wasser gefriert, können Schäden an den Riemen, der Pumpe und anderen Bauteilen des Geräts die Folge sein.

Aufstellung in einer Nische oder einem Wandschrank

Mindestabstände für einen störungsfreien Betrieb:

Seiten	25 mm	Rückseite	50 mm
Oberseite	25 mm	Vorderseite	550 mm

Wenn das Gerät zusammen mit einem Trockner aufgestellt wird, muss in der Nische oder dem Wandschrank vorn eine Luftöffnung von mindestens 550 mm frei bleiben. Ihr Gerät allein benötigt eine solche Luftöffnung nicht.

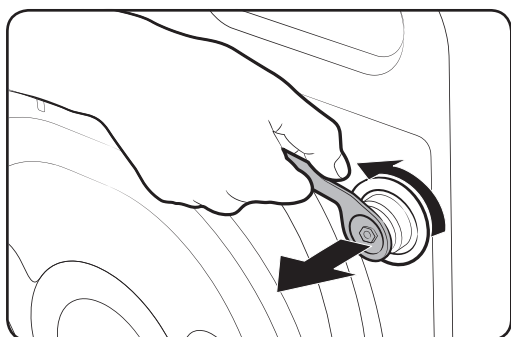
Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Installation

SCHRITT 1 Auswählen des Aufstellorts

Anforderungen an den Aufstellort:

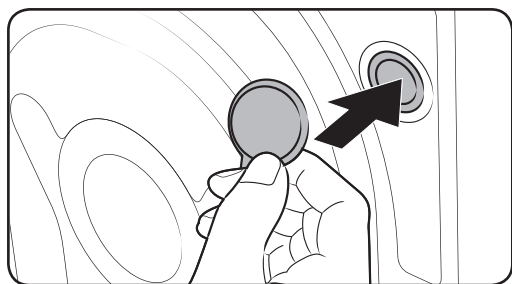
- Ebener, fester Untergrund ohne Teppich oder Bodenbelag, der die Entlüftung behindern könnte
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- Ausreichend Platz für Entlüftung und Verkabelung
- Die Umgebungstemperatur liegt zu jeder Zeit über dem Gefrierpunkt (0 °C)
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen

SCHRITT 2 Entfernen der Transportsicherungen



Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial sowie alle Transportsicherungen.

1. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel alle Transportsicherungen auf der Rückseite des Geräts.
2. Verschließen Sie die Aussparungen mit den mitgelieferten Kunststoffkappen. Bewahren Sie die Transportsicherungen für den zukünftigen Gebrauch auf.

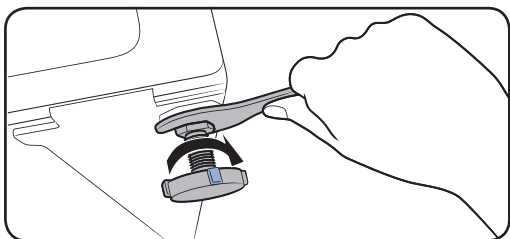
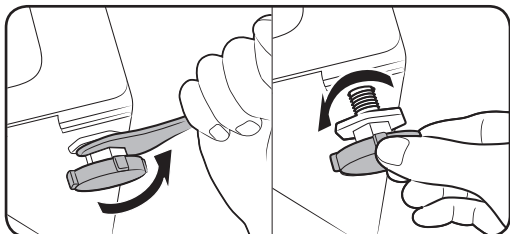


! WARNUNG

Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.

Aufstellen des Geräts

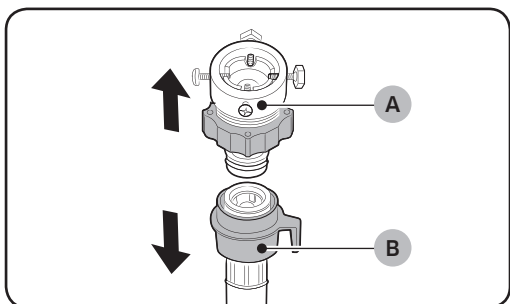
SCHRITT 3 Ausrichten der Nivellierfüße



1. Schieben Sie das Gerät vorsichtig an die gewünschte Position. Vermeiden Sie eine übermäßige Krafteinwirkung, da die Nivellierfüße beschädigt werden könnten.
2. Nivellieren Sie das Gerät durch Einstellen der Nivellierfüße.
3. Wenn Sie das Gerät ausgerichtet haben, ziehen Sie mit dem Schraubenschlüssel die Muttern fest.

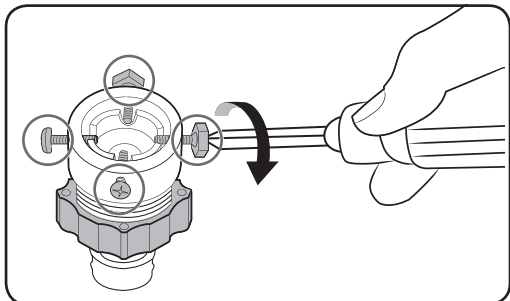
SCHRITT 4 Anschließen des Frischwasserschlauchs

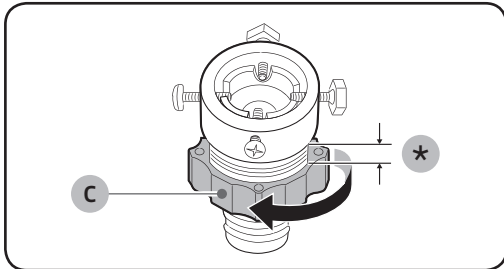
Der im Lieferumfang enthaltene Schlauchadapter kann je nach Modell unterschiedlich sein. Im Folgenden wird Schritt für Schritt erläutert, wie Sie den Steckadapter anschließen. Wenn im Lieferumfang Ihres Gerät der Gewindeadapter enthalten ist, fahren Sie fort mit Schritt 7.



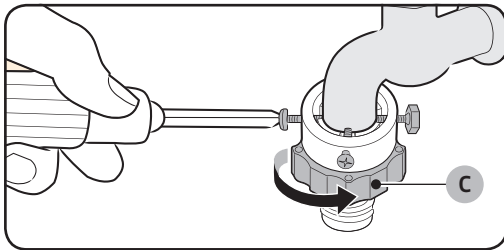
Schließen Sie den Frischwasserschlauch an den Wasserhahn an.

1. Entfernen Sie den Adapter (A) vom Frischwasserschlauch (B).
2. Lösen Sie die vier Schrauben am Adapter mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.

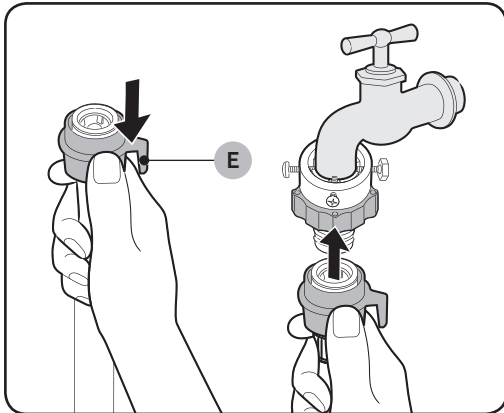




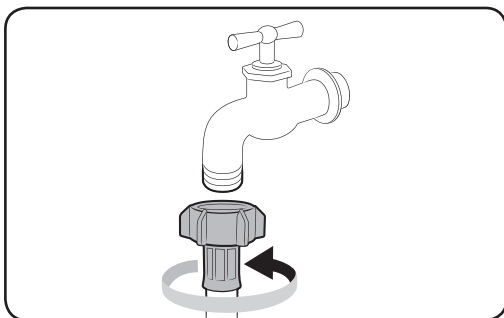
3. Halten Sie den Adapter fest, und drehen Sie **Teil (C)** in Pfeilrichtung ca. 5 mm heraus (*).



4. Schieben Sie den Adapter auf den Wasserhahn, ziehen Sie ihn hoch und befestigen Sie dann die Schrauben.
5. Drehen Sie **Teil (C)** zum Befestigen in Pfeilrichtung.

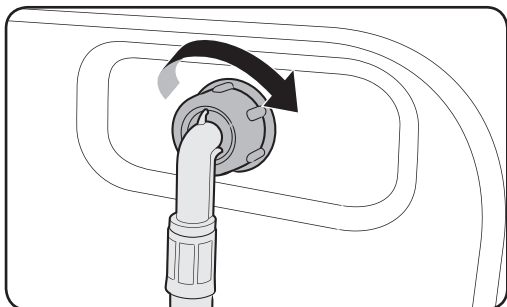


6. Ziehen Sie **Teil (E)** nach unten, und schieben Sie den Frischwasserschlauch auf den Adapter. Lassen Sie **Teil (E)** dann los. Der Schlauch rastet hörbar am Adapter ein.

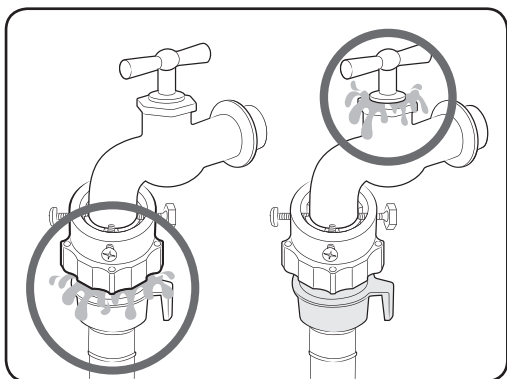


7. Wenn der von Ihnen verwendete Wasserhahn über ein Gewinde verfügt, schließen Sie den Frischwasserschlauch wie in der Abbildung gezeigt mit Hilfe des Gewindeadapters an den Wasserhahn an.

Aufstellen des Geräts



8. Schließen Sie das andere Ende des Frischwasserschlauchs an das Wassereinlaufventil auf der Rückseite der Waschmaschine an. Drehen Sie das Anschlussstück im Uhrzeigersinn, um den Schlauch zu befestigen.



9. Öffnen Sie den Wasserhahn, und überprüfen Sie die Verbindungspunkte auf Lecks. Sollte tatsächlich Wasser austreten, müssen Sie die oben beschriebenen Schritte wiederholen.

⚠️ WARNUNG

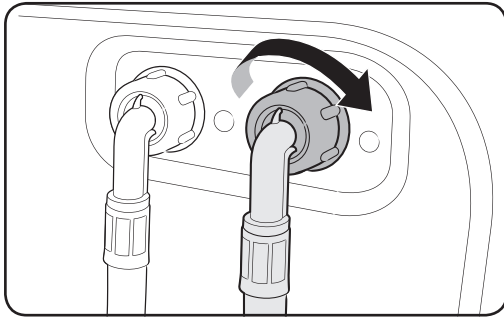
Verwenden Sie das Gerät nicht, solange ein Leck existiert, und wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.

⚠️ VORSICHT

Achten Sie darauf, dass der Frischwasserschlauch nicht mit Gewalt gedehnt wird. Wenn der Schlauch zu kurz ist, verwenden Sie einen längeren Hochdruckschlauch.

📄 HINWEIS

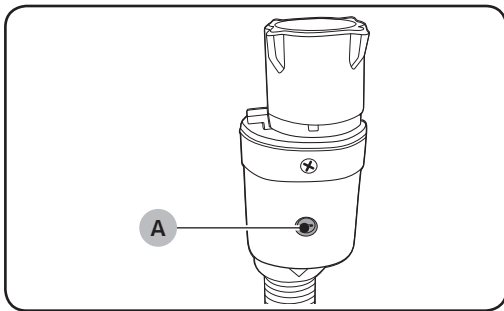
- Nachdem Sie den Frischwasserschlauch an den Adapter angeschlossen haben, ziehen Sie ihn nach unten, um festzustellen, ob er fest angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur handelsübliche Wasserhähne. Wenn der Wasserhahn einen quadratischen Querschnitt aufweist oder einen zu großen Durchmesser besitzt, entfernen Sie den Distanzring aus dem Adapter, ehe Sie ihn an den Hahn anschließen.



Bei bestimmten Modellen mit zusätzlichem Warmwasseranschluss:

1. Schließen Sie das rote Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an.
2. Schließen Sie das andere Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasserhahn an.

AquaSchlauch (nur bestimmte Modelle)

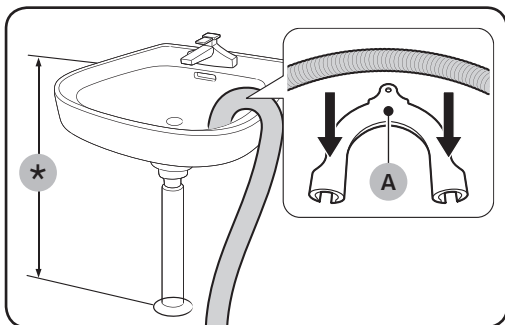


Der AquaSchlauch warnt den Benutzer vor einem Wasseraustritt. Er misst den Wasserdurchfluss, und im Falle eines Lecks wechselt die **Anzeige (A)** in der Mitte des AquaSchlauchs ihre Farbe zu rot.

Aufstellen des Geräts

SCHRITT 5 Anschließen des Abwasserschlauchs

Sie können den Abwasserschlauch auf drei unterschiedliche Arten anschließen:

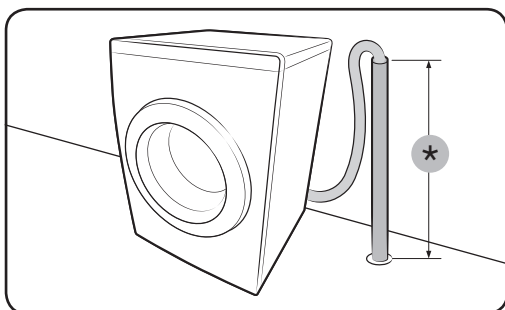


Schlauch in ein Spülbecken hängen

Hängen Sie den Abwasserschlauch in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) über den Rand eines Spülbeckens. Damit das Schlauchende gekrümmt bleibt, setzen Sie es in die mitgelieferte **Kunststoff-Schlauchführung (A)** ein. Um den sicheren Ablauf zu gewährleisten, befestigen Sie die Schlauchführung mit einem Haken an der Wand.

Schlauch in den Abfluss eines Waschbeckens einleiten

Verbinden Sie das Ende des Abflussschlauchs mit dem Anschluss oberhalb des Siphons am Waschbecken, sodass es mindestens 60 cm über dem Boden liegt.



Schlauch in ein Abflussrohr einleiten

Das Abflussrohr muss sich in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) befinden. Wir empfehlen die Verwendung eines 65 cm langen vertikalen Rohrs. Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch mit einem gewissen Neigungswinkel an das Standrohr angeschlossen wird.

Anforderungen an das Standrohr:

- Mindestdurchmesser von 5 cm
- Mindestkapazität von 60 Litern pro Minute

SCHRITT 6 Einschalten

Stecken Sie das Netzkabel in eine zugelassene Steckdose mit 220-240 V~ bei 50 Hz, die mit einer Schmelz- oder Automatiksicherung abgesichert ist. Drücken Sie dann die **Netzta**ste, um das Gerät einzuschalten.

Vor der ersten Verwendung

Anfangseinstellungen

Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)

Mit der Kalibrierung wird eine korrekte und präzise Gewichtserkennung durch das Gerät gewährleistet. Vergewissern Sie sich, dass die Waschtrommel leer ist, bevor Sie die Kalibrierung durchführen.

1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und dann wieder ein.
2. Halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Programm-Ende** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Kalibrierungsmodus zu wechseln. Auf dem Display erscheint die Meldung „Cb“.
3. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um die Kalibrierung zu starten.
4. Die Waschtrommel dreht sich jeweils etwa 3 Minuten im und gegen den Uhrzeigersinn.
5. Nach Abschluss der Kalibrierung erscheint im Display die Meldung „0“, und die Waschmaschine wird automatisch ausgeschaltet.
6. Die Waschmaschine ist nun einsatzbereit.

Vor der ersten Verwendung

Waschhinweise

SCHRITT 1 Sortieren

Sortieren Sie die Wäsche nach den folgenden Kriterien:

- **Pflegehinweis:** Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeart in Baumwolle, Mischgewebe, Synthetik, Seide, Wolle und Viskose.
- **Buntwäsche:** Trennen Sie weiße Wäschestücke von der Buntwäsche.
- **Größe:** Wenn Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe in die Waschtrommel geben, wird die Waschleistung verbessert.
- **Empfindlichkeit:** Waschen Sie empfindliche Textilien (z. B. reine Schurwolle, neue Kleidungsstücke aus Wolle, Gardinen und Seide) separat, und stellen Sie dazu das Waschprogramm für Leichtbügeln ein. Lesen Sie die Pflegehinweise an den Wäschestücken.

HINWEIS

Lesen Sie vor dem Waschgang stets die Pflegehinweise auf der Kleidung, und sortieren Sie sie entsprechend.

SCHRITT 2 Taschen leeren

Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäschestücke.

- Metallgegenstände, wie z. B. Münzen, Nadeln und Schnallen an der Kleidung, können andere Wäschestücke und die Waschtrommel beschädigen.

Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen und Applikationen auf links.

- Falls die Reißverschlüsse von Hosen und Jacken beim Waschen geöffnet sind, kann die Trommel beschädigt werden. Schließen Sie die Reißverschlüsse, und befestigen Sie sie mit einem Band.
- Kleidungsstücke mit langen Bändern können sich mit anderen Wäschestücken verdrehen. Vergessen Sie nicht, solche Bänder vor dem Waschen zu befestigen.

SCHRITT 3 Wäschenetz verwenden

- Büstenhalter (sofern waschbar) müssen in einem Wäschenetz gewaschen werden. Die Metallteile der Büstenhalter könnten abbrechen und andere Wäschestücke beschädigen.
- Kleine und leichte Wäschestücke wie Strümpfe, Handschuhe, Damenstrümpfe und Taschentücher können sich im Bereich der Gerätetür verfangen. Deshalb sollten Sie diese in einem Wäschenetz in die Trommel geben.
- Waschen Sie das Wäschenetz nicht allein in der Maschine. Dies kann übermäßige Vibrationen verursachen, durch die das Gerät in Bewegung geraten kann und eine Verletzungsgefahr entsteht.

SCHRITT 4 Vorwaschen (sofern erforderlich)

Wählen Sie bei stark verschmutzter Wäsche für das aktuelle Waschprogramm die Option „Vorwäsche“ aus. Verwenden Sie die Option „Vorwäsche“ nicht, wenn Sie manuell Waschmittel in die Waschtrommel geben.

SCHRITT 5 Füllmenge bestimmen

Überladen Sie das Gerät nicht. Wenn Sie zu viel Wäsche einfüllen, wird die Waschleistung beeinträchtigt. Die für die verschiedenen Programme empfohlene Füllmenge können Sie in der Tabelle auf Seite 31 nachschlagen.

HINWEIS

Beim Waschen von Bettwäsche oder Bettbezügen kann sich die Waschkdauer verlängern oder die Schleudervirkung verschlechtern. Für Bettwäsche und Bettbezüge beträgt die empfohlene Schleuderdrehzahl 800 U/min und die maximale Füllmenge 2,0 kg.

VORSICHT

Wenn die Wäsche ungleichmäßig in der Trommel verteilt ist und im Display die Meldung „Ub“ angezeigt wird, verteilen Sie die Wäsche neu. Ungleichmäßig verteilte Wäsche kann zu einer Verschlechterung der Schleudervirkung führen.

SCHRITT 6 Das richtige Waschmittel verwenden

Wählen Sie das Waschmittel nach folgenden Gesichtspunkten aus: Gewebeart (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzungsgrad. Verwenden Sie stets speziell für Waschmaschinen entwickeltes Waschmittel mit geringer Schaumbildung.

HINWEIS

- Befolgen Sie die Anweisungen des Waschmittelherstellers in Bezug auf das Gesamtgewicht der zu waschenden Schmutzwäsche, und berücksichtigen Sie den Verschmutzungsgrad der Wäschestücke sowie den Wasserhärtegrad in Ihrer Gegend. Wenn Sie sich bezüglich der Wasserhärte unsicher sind, fragen Sie das örtliche Wasserwerk um Auskunft.
- Verwenden Sie kein Waschmittel, das schnell zusammenbackt. Dieses bleibt nach dem Spülgang zurück und blockiert den Ablauf.

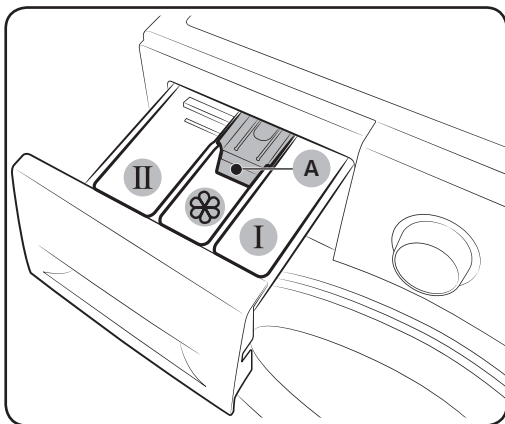
VORSICHT

Verwenden Sie zum Waschen von Wolltextilien mit dem Wollprogramm ausschließlich ein neutrales Flüssigwaschmittel. Wenn Sie Pulverwaschmittel im Wollprogramm verwenden, bleiben möglicherweise Waschmittlrückstände auf der Wäsche zurück, die zu Verfärbungen führen können.

Vor der ersten Verwendung

Hinweise zum Waschmittelbehälter

Der Waschmittelbehälter des Geräts besteht aus drei Fächern: das linke ist für den Hauptwaschgang und in die Fächer vorne bzw. hinten rechts werden der Weichspüler bzw. das Vorwaschmittel eingefüllt.

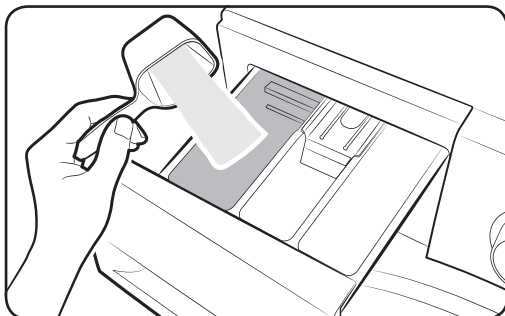


- 01 I Vorwaschmittelfach:** In dieses Fach werden bei Bedarf Vorwaschmittel oder Stärke gefüllt.
- 02 II Hauptwaschmittelfach:** In dieses Fach werden das Waschmittel für den Hauptwaschgang, Einweichmittel, Bleichmittel und/oder Fleckenentferner gefüllt.
- 03 ☘ Weichspülerfach:** In dieses Fach werden Waschzusätze wie Weichspüler gefüllt. Überschreiten Sie nicht die maximale Einfüllhöhe (A).

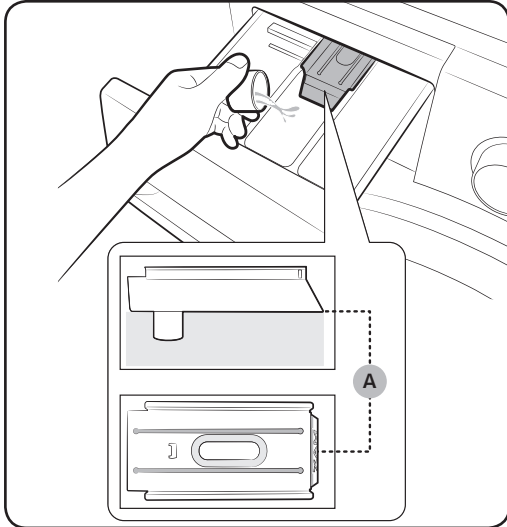
⚠ VORSICHT


- Öffnen Sie den Waschmittelbehälter nicht, solange die Waschmaschine läuft.
- Verwenden Sie nicht die folgenden Waschmittelarten:
 - Waschmittel in Tab- oder Kapselform
 - Waschmittel in Bällen oder Netzen
- Damit die Fächer nicht verstopfen, müssen hochkonzentrierte Mittel (Weichspüler oder Waschmittel) vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.

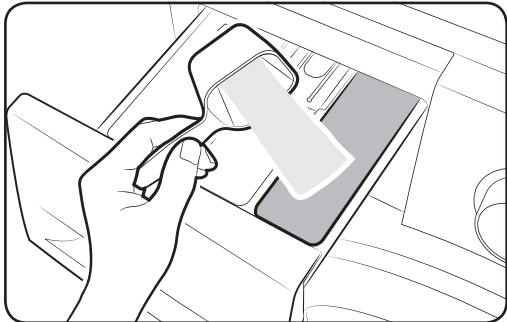
Einfüllen von Waschmittel in den Waschmittelbehälter




1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter zum Öffnen heraus.
2. Füllen Sie Waschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das **II Hauptwaschmittelfach**. Informationen zur Verwendung von Flüssigwaschmittel erhalten Sie auf Seite 28.

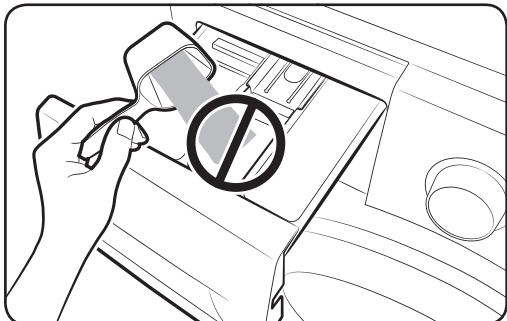


3. Füllen Sie Weichspüler in das  **Weichspülerfach**. Überschreiten Sie nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**.




4. Wenn Sie Ihre Wäsche vorwaschen möchten, füllen Sie Vorwaschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das  **Vorwaschmittelfach**.

5. Schließen Sie den Waschmittelbehälter.

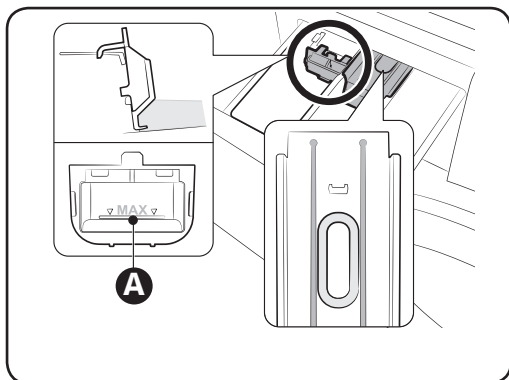


 **VORSICHT**

- Geben Sie kein Waschpulver in den Flüssigwaschmitteleinsatz.
- Hochkonzentrierter Weichspüler muss vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Füllen Sie kein Waschmittel für den Hauptwaschgang in das  **Weichspülerfach**.

Vor der ersten Verwendung

Verwenden von Flüssigwaschmittel (nur bestimmte Modelle)



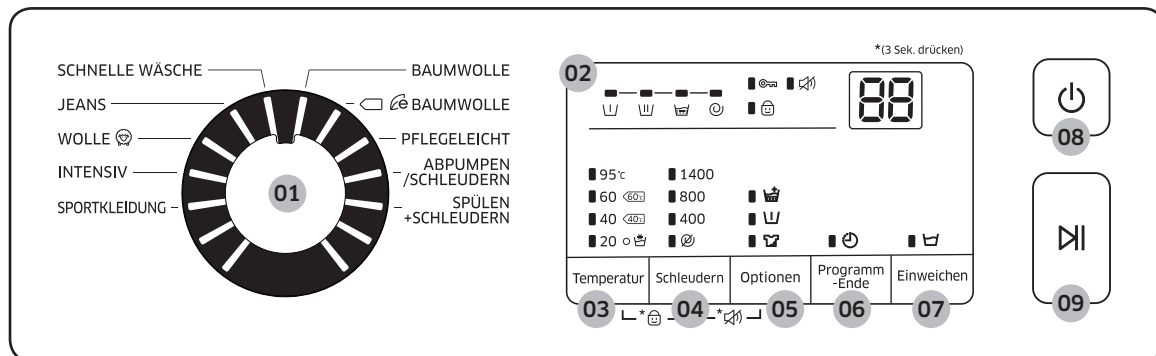
Setzen Sie zunächst den Flüssigwaschmittelleinsatz in das **II Hauptwaschmittelfach** ein. Füllen Sie anschließend Flüssigwaschmittel in das Fach. Überschreiten Sie dabei jedoch nicht die maximale Einfüllhöhe (A).

⚠ VORSICHT

- Überschreiten Sie beim Einfüllen nicht die maximale Einfüllhöhe, die an der Innenseite des Faches markiert ist.
- Entfernen Sie den Flüssigwaschmittelleinsatz, wenn Sie Wascpulver verwenden.

Bedienung

Bedienfeld

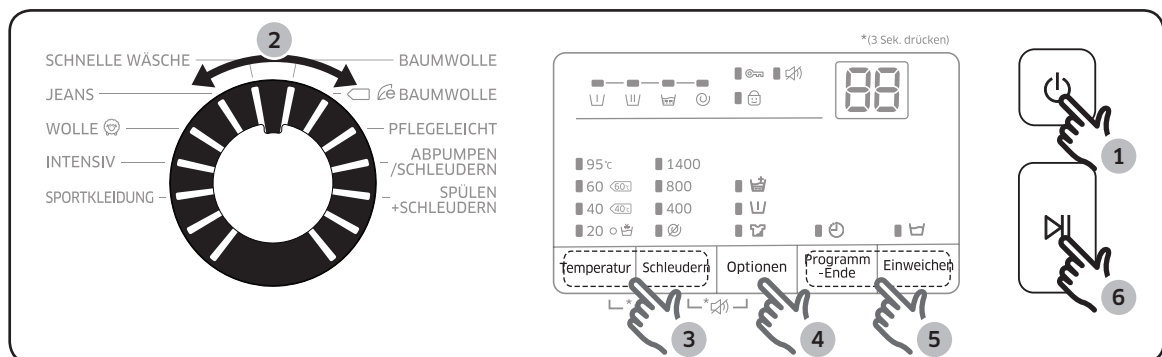


01 Programmwahlschalter	Durch Drehen an diesem Schalter wählen Sie das gewünschte Programm aus.
02 Display	Im Display werden Informationen zum aktuellen Programm, die verbleibende Zeit und bei Problemen mit dem Gerät die entsprechenden Informationscodes angezeigt.
03 Temperatur	Hiermit ändern Sie die Temperatur für das aktuelle Programm.
04 Schleudern	Hiermit ändern Sie die Schleuderdrehzahl für das aktuelle Programm. <ul style="list-style-type: none"> • Spülstopp (keine Anzeige): Der abschließende Spülgang wird ausgelassen, sodass die Wäsche im Wasser verbleibt. Bevor Sie die Wäsche entnehmen können, muss sie zunächst geschleudert oder das Wasser abgepumpt werden. • Ohne Schleudern ☒: Die Wäsche wird nach dem abschließenden Abpumpvorgang nicht geschleudert.
05 Optionen	Durch Drücken dieser Taste können Sie zwischen den Optionen „Intensiv“, „Vorwäsche“ und „Spülen+“ wählen. Drücken Sie die Taste erneut, um den Betrieb fortzusetzen.
06 Programm-Ende	Hiermit können Sie eine Zeit einstellen, zu der das aktuelle Programm beendet sein soll. Die Startzeit wird dann vom Gerät entsprechend Ihren Einstellungen für die Endzeit bestimmt. Diese Funktion eignet sich beispielsweise hervorragend, um einen Waschgang zu der Zeit enden zu lassen, zu der Sie in der Regel von der Arbeit nach Hause kommen. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um eine der voreingestellten Zeiten auszuwählen.

Bedienung

07 Einweichen	Das aktuelle Programm wird um einen zusätzlichen Einweichgang erweitert, sodass Flecken wirksamer aus der Wäsche entfernt werden. <ul style="list-style-type: none"> Diese Funktion ist nur in Verbindung mit 5 Programmen verfügbar: Baumwolle, Pflegeleicht, Jeans, Intensiv und Sportkleidung.
08 Netztaсте	Hiermit schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.
09 Start/Pause	Hiermit starten Sie einen Vorgang bzw. halten ihn an.

Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche




1. Drücken Sie die **Netztaсте**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwaһlschalter** auf das gewünschte Programm.
3. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen (Temperatur und Schleudern) des ausgewählten Programms.
4. Wenn Sie eine Option einstellen möchten, drücken Sie die Taste **Optionen**. Wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie diese Taste erneut drücken.
5. Das Gerät ist für einen höheren Benutzerkomfort mit Schnellzugriffstasten für die Funktionen **Einweichen** und **Programm-Ende** ausgestattet. Wenn Sie einige dieser Funktionen verwenden möchten, drücken Sie einfach die entsprechende Taste.
6. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

Ändern eines laufenden Programms


1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Wählen Sie ein anderes Programm aus.
3. Drücken Sie erneut die Taste **Start/Pause**, um das neue Programm zu starten.

Programmübersicht




Standardprogramme

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)		
		8-kg-Modell	7-kg-Modell	6-kg-Modell
BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm eignet sich für Baumwolle, Bettwäsche, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher und Hemden. Die Dauer des Waschgangs und die Anzahl der Spülgänge werden entsprechend der verwendeten Füllmenge automatisch eingestellt. 	8	7	6
 BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm kombiniert beim Waschen von Baumwolle, Bettwäsche, Tischdecken, Unterwäsche, Handtüchern und Hemden eine optimale Leistung mit einem niedrigen Energieverbrauch. 	8	7	6
PFLEGELEICHT	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm empfiehlt sich bei Blusen und Hemden aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) und ähnlichen Gewebearten. 	3,5	3,5	3
ABPUMPEN/ SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none"> Hiermit wird ein zusätzlicher Schleudergang durchgeführt, um verbliebene Feuchtigkeit effektiv aus der Wäsche zu entfernen. 	-	-	-
SPÜLEN+SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none"> Nach der Zugabe von Weichspüler wird in diesem Programm ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt. 	-	-	-
SCHNELLE WÄSCHE	<ul style="list-style-type: none"> Diese Option eignet sich für leicht verschmutzte Wäsche bis max. 2,0 kg, die Sie schnell wieder benötigen. 	2	2	2

Bedienung

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)		
		8-kg-Modell	7-kg-Modell	6-kg-Modell
JEANS	<ul style="list-style-type: none"> Bei diesem Programm wird im Hauptwaschgang eine höhere Wassermenge verwendet. Darüber hinaus sorgt ein zusätzlicher Spülgang dafür, dass bei Verwendung von Pulverwaschmittel keine Rückstände an der Wäsche zurückbleiben. 	3	3	3
WOLLE 	<ul style="list-style-type: none"> Im Wollprogramm werden die Kleidungsstücke mit sanften, wiegenden Bewegungen gewaschen und eingeweicht, um die Wollfasern vor Einlaufen/Verfilzen zu schützen. Für dieses Programm wird ein neutrales Waschmittel empfohlen. 	2	2	1,5
INTENSIV	<ul style="list-style-type: none"> Bei diesem Programm wird im Hauptwaschgang eine hohe Wassertemperatur verwendet, um die Reinigungsleistung zu verstärken. Darüber hinaus sorgen zusätzliche Spülgänge dafür, dass keine Waschmittelrückstände an der Wäsche zurückbleiben. 	4	4	3
SPORTKLEIDUNG	<ul style="list-style-type: none"> Mit diesem Programm können Sie Sportkleidung (z. B: Trikots, Trainingshosen, T-Shirts/Tops) und andere Funktionsbekleidung waschen. 	2,5	2,5	2

Optionen

Option	Beschreibung
 Intensiv	<ul style="list-style-type: none"> Diese Option wird für stark verschmutzte Wäsche empfohlen. Das ausgewählte Programm wird über die normale Dauer hinaus verlängert.
 Vorwäsche	<ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Option wird vor dem Hauptwaschgang ein zusätzlicher Waschgang ausgeführt.
 Spülen+	<ul style="list-style-type: none"> Durch Drücken dieser Taste werden für das aktuelle Programm zusätzliche Spülgänge durchgeführt.

Programm-Ende

Sie können eine Zeit zwischen 1 und 19 Stunden (in Schritten von 1 Stunde) einstellen, bei deren Erreichen das Waschprogramm beendet sein soll. Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.

1. Wählen Sie ein Programm aus. Ändern Sie dann bei Bedarf die Programmeinstellungen.
2. Stellen Sie durch ggf. mehrmaliges Drücken der Taste **Programm-Ende** die gewünschte Endzeit ein.
3. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.
Im Display leuchtet die entsprechende Anzeige auf und die Zeit wird heruntergezählt.
4. Zum Abbrechen der Funktion **Programm-Ende** starten Sie einfach die Waschmaschine neu, indem Sie die **Netztaste** drücken.

Beispiel:

Sie möchten, dass ein Programm mit einer Dauer von zwei Stunden von der aktuellen Uhrzeit an in drei Stunden beendet sein soll. Dazu wählen Sie für das aktuelle Programm die Option „Programm-Ende“ und stellen als Endzeit die aktuelle Uhrzeit plus 3 Stunden ein. Sie tippen um 14:00 Uhr auf **Start/Pause**. Was geschieht nun? Die Waschmaschine startet das ausgewählte Programm um 15:00 Uhr. Um 17:00 Uhr ist das Programm beendet. Im Folgenden ist der zeitliche Ablauf für dieses Anwendungsbeispiel noch einmal grafisch dargestellt.



Bedienung

Einstellung

Kindersicherung

Bei Aktivierung der Kindersicherung werden alle Tasten gesperrt, um Unfälle im Zusammenhang mit Kindern zu vermeiden. Die Kindersicherung wird jedoch erst aktiviert, nachdem Sie die Taste **Start/Pause** gedrückt haben.

Zuvor können Sie die Gerätetür öffnen oder die Einstellungen durch Drücken der entsprechenden Tasten ändern. Sobald Sie jedoch zum Starten der Waschmaschine die Taste **Start/Pause** drücken, wird die Kindersicherung aktiviert.

- Dann sind alle Tasten außer der **Netztaste** gesperrt.
- Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Kindersicherung halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Schleudern** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS

Wenn Sie bei aktivierter Kindersicherung Waschmittel oder weitere Kleidungsstücke in die Trommel geben oder die Einstellungen des aktuellen Programms ändern möchten, müssen Sie die Kindersicherung zuerst deaktivieren.

Ton aus

Sie können die Signaltöne ein- bzw. ausschalten. Ihre Einstellung bleibt so lange aktiviert, bis Sie die Waschmaschine neu starten.

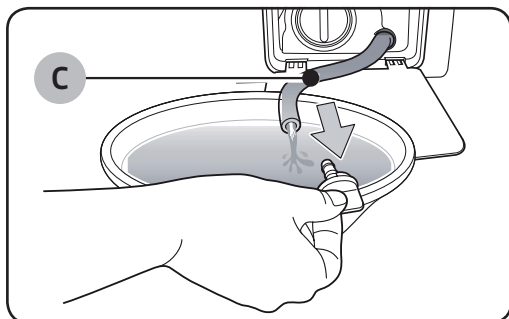
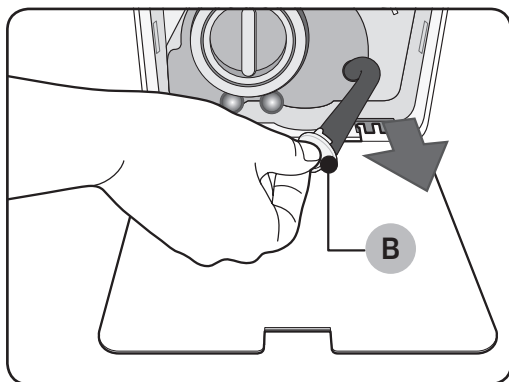
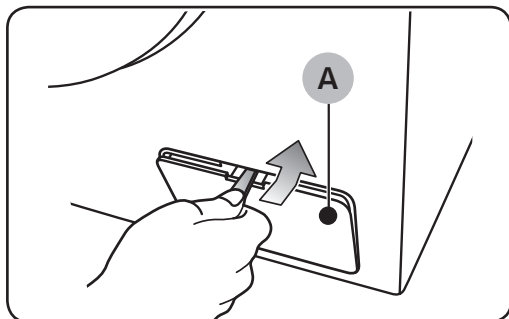
- Zum Deaktivieren der Signaltöne halten Sie die Tasten **Schleudern** und **Optionen** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
- Halten Sie zum Einschalten der Signaltöne die Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Wartung und Pflege

Halten Sie die Waschmaschine stets sauber. So sorgen Sie für eine gleichbleibend hohe Leistung und für eine lange Lebensdauer des Geräts.

Notentleerung

Lassen Sie bei einem Stromausfall das Wasser in der Waschtrommel ab, bevor Sie die Wäsche entnehmen.



1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die **Abdeckung des Flusensiebs (A)** mit Hilfe einer Münze oder eines schmalen Metallgegenstandes.
3. Stellen Sie in die Nähe der Abdeckung ein leeres Gefäß geeigneter Größe. Ziehen Sie den Notentleerungsschlauch dann heraus und legen Sie das Ende in das bereitstehende Gefäß. Halten Sie dabei die **Verschlusskappe (B)** fest.
4. Öffnen Sie die Verschlusskappe und lassen Sie das Wasser über den **Notentleerungsschlauch (C)** in das bereitstehende Gefäß ab.
5. Setzen Sie anschließend die Verschlusskappe wieder auf das Schlauchende, und schieben Sie den Schlauch in seine ursprüngliche Position. Schließen Sie dann die Abdeckung des Flusensiebs.

HINWEIS

Verwenden Sie ein ausreichend großes Gefäß, da in der Trommel möglicherweise mehr Wasser enthalten ist als erwartet.

Wartung und Pflege

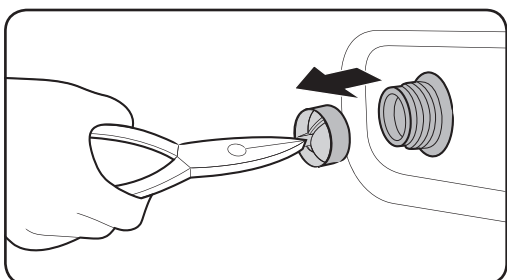
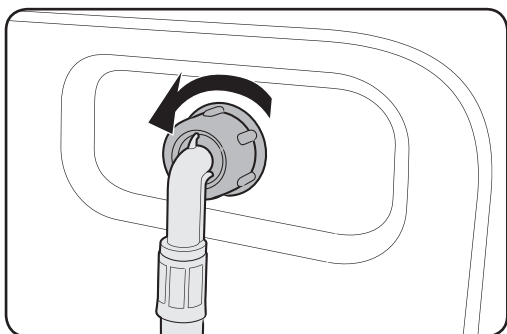
Reinigung

Gehäuse der Waschmaschine

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch und einen nicht scheuernden Haushaltsreiniger. Sprühen Sie kein Wasser direkt auf das Gerät.

Sieb

Reinigen Sie das Sieb am Frischwasserschlauch ein- bis zweimal pro Jahr.



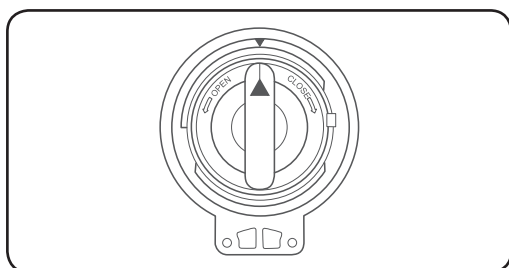
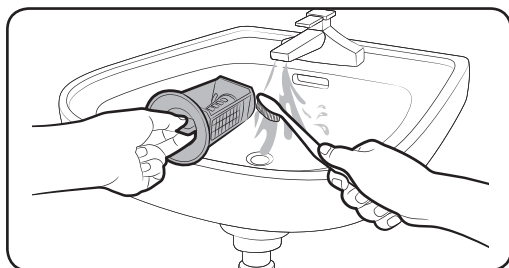
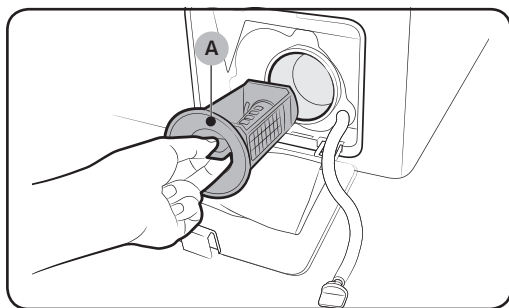
1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Lösen Sie die Schraubverbindung des Frischwasserschlauchs an der Rückseite der Waschmaschine. Verschließen Sie den Schlauch mit einem Tuch, um zu verhindern, dass Wasser austritt.
4. Ziehen Sie das Sieb mit einer Zange aus der Öffnung des Wassereinlaufventils.
5. Tauchen Sie das Sieb vollständig unter Wasser, sodass auch der Gewindeanschluss gereinigt wird.
6. Lassen Sie das Sieb an einem Ort trocknen, an dem es nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
7. Setzen Sie das Sieb erneut in das Wassereinlaufventil ein und schließen Sie dann den Frischwasserschlauch wieder an das Ventil an.
8. Öffnen Sie den Wasserhahn.

HINWEIS

Wenn das Sieb verstopft ist, wird der Informationscode „4C“ auf dem Display angezeigt.

Flusensieb

Es wird empfohlen, das Flusensieb 5 bis 6 Mal pro Jahr zu reinigen, um zu verhindern, dass es verstopft. Ein verstopftes Flusensieb vermindert die Leistung der Schaum Aktiv-Funktion.



1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie das in der Trommel verbliebene Wasser ab. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Notentleerung“.
3. Öffnen Sie die Abdeckung des Flusensiebs mit Hilfe einer Münze oder eines Schlüssels.
4. Drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach links, und lassen Sie das verbleibende Wasser ab.
5. Reinigen Sie das Flusensieb mit einer weichen Bürste. Stellen Sie sicher, dass das im Inneren des Flusensiebs befindliche Propellerrad der Absaugpumpe nicht blockiert ist.
6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ein, und drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach rechts.

HINWEIS

- Einige Flusensiebe sind mit einem Sicherheitsverschluss ausgestattet, um Unfälle im Zusammenhang mit Kindern zu vermeiden. Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs zu öffnen, drücken Sie ihn nach innen und drehen Sie ihn dann gegen den Uhrzeigersinn. Durch den Federmechanismus des Sicherheitsverschlusses wird das Flusensieb entriegelt.
- Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs wieder zu schließen, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Die Feder verursacht ein knarrendes Geräusch. Das ist normal.

HINWEIS

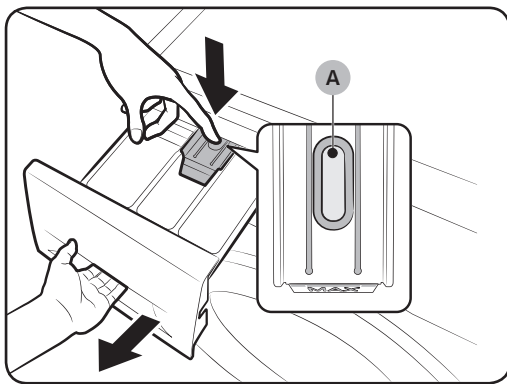
Wenn das Flusensieb verstopft ist, wird der Informationscode „5C“ auf dem Display angezeigt.

Wartung und Pflege

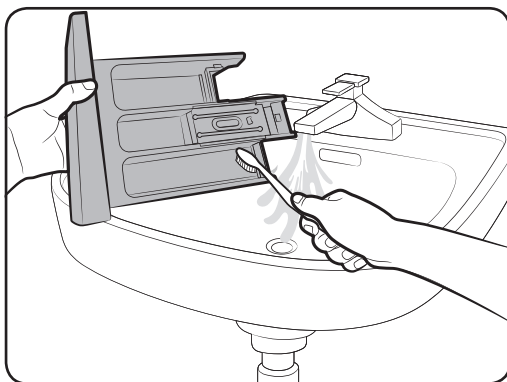
VORSICHT

- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Filters, dass das Flusensieb ordnungsgemäß verschlossen ist. Andernfalls könnte Wasser auslaufen.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Flusensiebs, dass es ordnungsgemäß eingesetzt ist. Andernfalls könnten Betriebsfehler oder ein Leck die Folge sein.

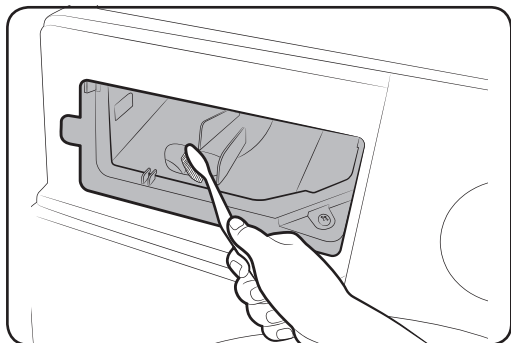
Waschmittelbehälter



1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter heraus, während Sie gleichzeitig den **Entriegelungshebel (A)** im Innern des Behälters herunterdrücken.
2. Entfernen Sie den **Entriegelungshebel** und den Flüssigwaschmitteleinsatz aus dem Waschmittelbehälter.



3. Reinigen Sie die Komponenten des Waschmittelbehälters unter fließendem Wasser mit einer weichen Bürste.



4. Reinigen Sie auch die Aussparung für den Waschmittelbehälter mit einer weichen Bürste.
5. Bringen Sie den **Entriegelungshebel** wieder an und setzen Sie den **Flüssigwaschmitteleinsatz** in den Waschmittelbehälter ein.
6. Schieben Sie den Waschmittelbehälter dann zurück in das Gerät.

HINWEIS

Führen Sie zum Entfernen eventueller Waschmittelrückstände das Programm **SPÜLEN+SCHLEUDERN** mit leerer Waschtrommel aus.

Vorgehensweise bei Frost

Wenn die Temperatur unter 0 °C fällt, können die Leitungen und Bauteile des Geräts einfrieren.

1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Gießen Sie warmes Wasser über den Wasserhahn, um den Frischwasserschlauch lösen zu können.
3. Nehmen Sie den Frischwasserschlauch ab, und legen Sie ihn in warmes Wasser.
4. Gießen Sie warmes Wasser in die Waschtrommel, und lassen Sie es 10 Minuten lang einwirken.
5. Schließen Sie den Frischwasserschlauch wieder an den Wasserhahn an.

HINWEIS

Wenn die Waschmaschine danach nicht wieder normal funktioniert, wiederholen Sie ggf. mehrmals die oben beschriebenen Schritte, bis ein normaler Betrieb wieder möglich ist.

Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch

Vermeiden Sie es, die Waschmaschine über längere Zeit nicht zu nutzen. Sollte dies unumgänglich sein, entleeren Sie die Waschmaschine und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

1. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **SPÜLEN+SCHLEUDERN**.
2. Entleeren Sie die Waschtrommel, und drücken Sie die Taste **Start/Pause**.
3. Wenn das Programm beendet ist, schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie anschließend den Frischwasserschlauch.
4. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Öffnen Sie die Gerätetür, damit Luft in der Waschtrommel zirkulieren kann.

Fehlerbehebung

Prüfpunkte

Schlagen Sie bei Problemen mit diesem Gerät zuerst in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die dort beschriebenen Abhilfemaßnahmen.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an eine Steckdose angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist. • Drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause, um die Waschmaschine einzuschalten. • Stellen Sie sicher, dass die Kindersicherung nicht aktiviert ist. • Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt. • Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück.
Die Wasserzufuhr ist unzureichend oder überhaupt nicht gegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht eingefroren ist. • Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht verdreht oder geknickt ist. • Sorgen Sie für einen ausreichenden Wasserdruck.
Nach einem Programm bleibt Re-inigungsmittel im Waschmittel-behälter zurück.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft. • Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in die Mitte des Waschmittelbehälters gefüllt wird. • Stellen Sie sicher, dass die Kappe richtig eingesetzt ist. • Stellen Sie bei Verwendung von Waschlösung sicher, dass der Waschmittelwahlwähler sich in der oberen Position befindet. • Nehmen Sie die Kappe ab und reinigen Sie den Waschmittelbehälter.
Das Gerät vibriert übermäßig oder erzeugt Geräusche.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen und festen Fläche steht, die nicht rutschig ist. Wenn der Boden nicht gerade ist, stellen Sie die Höhe des Geräts mit Hilfe der Nivellierfüße korrekt ein. • Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine keine anderen Gegenstände berührt. • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt ist. • Der Motor kann bei normalem Betrieb Geräusch verursachen. • Overalls und Bekleidung mit Metallapplikationen können beim Waschen Geräusche verursachen. Dies ist normal. • Metallobjekte wie Münzen können Geräusche verursachen. Entfernen Sie diese Objekte nach dem Waschen aus der Trommel oder dem Filtereinsatz.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß abpumpt. • Stellen Sie sicher, dass das Flusensieb nicht verstopft ist. • Schließen Sie die Gerätetür, und drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch an ein nicht verstopftes Abwassersystem angeschlossen ist. • Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.
Die Gerätetür öffnet sich nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause, um die Waschmaschine anzuhalten. • Es kann kurze Zeit dauern, bis die Verriegelung der Gerätetür entsperrt wird. • Die Gerätetür kann erst drei Minuten nach dem Anhalten der Waschmaschine oder dem Abschalten der Stromversorgung geöffnet werden. • Achten Sie darauf, dass das gesamte Wasser aus der Trommel abgepumpt wird. • Die Gerätetür lässt möglicherweise nicht öffnen, wenn noch Wasser in der Trommel steht. Pumpen Sie das Wasser ab und öffnen Sie die Gerätetür von Hand. • Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Türschloss nicht leuchtet. Die Anzeige für das Türschloss erlischt, nachdem die Waschmaschine das Wasser abgepumpt hat.
Übermäßige Schaumbildung.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Sie ausschließlich die empfohlenen Waschmittelsorten verwendet haben. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern. • Verringern Sie bei kalkarmem Wasser, kleinen Wäscheladungen oder nur leicht verschmutzten Kleidungsstücken die verwendete Waschmittelmenge. • Es wird geraten, nur mit Waschmittelkonzentrat zu waschen.
Es kann kein zusätzliches Waschmittel eingefüllt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die bereits vorhandene Menge an Waschmittel und Weichspüler nicht die maximale Einfüllhöhe überschreitet.

Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät stoppt.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzkabel an eine Strom führende Steckdose an. • Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück. • Schließen Sie Gerätetür und drücken Sie die Taste Start/Pause, um die Waschmaschine zu starten. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt. • Im ausgewählten Programm ist möglicherweise eine Ruhe- oder Einweichphase vorgesehen. Warten Sie kurz, ob die Waschmaschine wieder startet. • Stellen Sie sicher, dass das Sieb im Frischwasserschlauch am Wasserhahn nicht verstopft ist. Reinigen Sie regelmäßig das Sieb. • Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.
Das Gerät wird mit Wasser in der falschen Temperatur gefüllt.	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie beide Wasserhähne vollständig. • Stellen Sie sicher, dass die richtige Temperatur eingestellt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Schläuche an die richtigen Wasserhähne angeschlossen sind. Spülen Sie die Wasserleitungen durch. • Stellen Sie sicher, dass Ihr Wasserkessel so eingestellt ist, dass am Wasserhahn mindestens 49 °C (120 °F) heißes Wasser zur Verfügung steht. Überprüfen Sie auch die Kapazität und die Wiederherstellungsrate des Heißwassersystems. • Ziehen Sie die Schläuche ab, und reinigen Sie das Sieb. Das Sieb ist möglicherweise verstopft. • Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine kann sich die Wassertemperatur ändern, da die automatische Temperaturregelung die Temperatur des zugeführten Wasser prüft. Dies ist normal. • Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine bemerken Sie möglicherweise, dass nur heißes und/oder kaltes Wasser durch den Waschmittelbehälter fließt, je nach dem ob Sie kalte oder warme Waschttemperaturen ausgewählt haben. Dies ist die übliche Funktionsweise der automatischen Temperaturregelung, da die Waschmaschine die Temperatur des Wassers bestimmt.
Die Wäsche ist nach Programmende noch nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine hohe oder extrahohe Schleuderdrehzahl. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern. • Die Wäschemenge ist zu gering. Sehr kleine Ladungen (ein oder zwei Wäschestücke) können zu einem Ungleichgewicht führen und werden möglicherweise nicht richtig geschleudert. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt oder verstopft ist.

Problem	Abhilfemaßnahme
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse fest angezogen sind. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch ordnungsgemäß und fest an das Abwassersystem angeschlossen ist. • Überladen Sie die Waschmaschine nicht. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern.
Das Gerät entwickelt schlechte Gerüche.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei übermäßiger Schaumentwicklung können sich Reste davon in kleinen Fugen ansammeln und fauligen Geruch verursachen. • Lassen Sie in regelmäßigen Abständen das Reinigungsprogramm laufen. • Reinigen Sie die Dichtungen/Faltenbälge der Gerätetür. • Trocknen Sie nach Abschluss eines Programms das Innere der Waschmaschine.
Keine Blasen zu sehen (nur Bubbleshot-Modelle).	<ul style="list-style-type: none"> • Die Blasen sind bei Überladung nicht zu erkennen. • Möglicherweise verhindert stark verschmutzte Wäsche die Entstehung von Blasen.

Wenn ein Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Fehlerbehebung

Informationscodes

Bei Störungen Ihrer Waschmaschine wird ein Informationscode im Display angezeigt. Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen aus.

Code	Abhilfemaßnahme
4C	Kein Wasser vorhanden. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.• Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche nicht verstopft sind.• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht eingefroren ist.• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft.• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserhahn und der Warmwasserhahn richtig angeschlossen sind.• Überprüfen Sie das Sieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.
4C2	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserschlauch fest an den Kaltwasserhahn angeschlossen ist. Wenn er mit dem Warmwasserhahn verbunden ist, kann die Wäsche bei manchen Programmen ihre Form verlieren.
5C	Das Wasser fließt nicht ab. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch je nach Anschlussmethode richtig verlegt ist.• Überprüfen Sie das Flusensieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.• Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
dC	Betrieb der Waschmaschine bei geöffneter Tür. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt ist.
OC	Wasser ist ausgelaufen. <ul style="list-style-type: none">• Starten Sie das Gerät nach einem Schleuderprogramm neu.• Wenn der Informationscode im Display weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
LC, LC1	Kontrollieren Sie den Abwasserschlauch. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Ende des Abwasserschlauchs auf dem Boden liegt.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht verstopft ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

























Code	Abhilfemaßnahme
Ub	<p>Das Gerät schleudert nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen, stabilen Oberfläche steht. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufriedenstellend, und die Infomeldung „Ub“ wird im Display angezeigt.
3C	<p>Überprüfen Sie, ob der Motor läuft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
UC	<p>Die elektronische Steuerung muss überprüft werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung einwandfrei arbeitet. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
	<p>Unterspannung erkannt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel eingesteckt ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
HC	<p>Übertemperaturkontrolle.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
1C	<p>Der Wasserstandsensorm arbeitet nicht ordnungsgemäß.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
AC	<p>Überprüfen Sie die Kommunikation zwischen Haupt- und Nebenplatine.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

Sollte einer der Informationscodes auch weiterhin angezeigt werden, nachdem Sie die oben beschriebenen Abhilfemaßnahmen ausprobiert haben, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Technische Daten

Bedeutung der Pflegesymbole

Die folgenden Symbole sind Pflegehinweise für Bekleidung. Auf den Pflegehinweisen finden Sie nacheinander die folgenden vier Symbole: Waschen, Bleichen, Trocknen und Bügeln (und ggf. chemische Reinigung). Die Verwendung dieser Symbole gewährleistet, dass die Angaben von inländischen Kleidungsherstellern und Importeuren einheitlich sind. Befolgen Sie die Pflegehinweise des Etiketts, um die Lebensdauer Ihrer Bekleidung zu maximieren und Probleme beim Waschen zu vermindern.

	Normalwaschgang		Nicht bügeln
	Schonwaschgang		Chemische Reinigung mit allen Lösungsmitteln möglich
 	Waschen bei 95 °C		Chemische Reinigung
 	Waschen bei 60 °C		Chemische Reinigung nur mit Perchlorethylen, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R113
 	Waschen bei 40 °C		Chemische Reinigung nur mit Kerosin, reinem Alkohol oder R113
 	Waschen bei 30 °C		Nicht chemisch reinigen
	Nur Handwäsche		Liegend trocknen
	Nicht waschen (nur chemische Reinigung)		Kann zum Trocknen aufgehängt werden
	Chlorbleiche möglich		Zum Trocknen auf einen Kleiderbügel hängen
	Nicht mit Chlorbleiche behandeln		Trocknen im Wäschetrockner mit normaler Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 200 °C		Trocknen im Wäschetrockner mit reduzierter Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 150 °C		Nicht im Wäschetrockner trocknen
	Bügeln bei max. 100 °C		

Umweltschutzhinweise

- Dieses Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die vor Ort einzuhaltenden Vorschriften und Gesetze. Schneiden Sie das Netzkabel durch, damit das Gerät nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann. Entfernen Sie die Gerätetür, um zu verhindern, dass Tiere und kleine Kinder versehentlich in der Trommel eingeschlossen werden.
- Überschreiten Sie nicht die auf den Waschmittelpackungen angegebene empfohlene Waschmittelmenge.
- Verwenden Sie vor dem Waschgang nur dann Fleckentferner und Bleichmittel, wenn es unbedingt notwendig ist.
- Waschen Sie möglichst immer die volle für das jeweilige Waschprogramm angegebene Wäschemenge. Auf diese Weise sparen Sie Wasser und Strom.

Technische Daten

Technisches Datenblatt

Die Sternchen (*) kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Typ		Frontlader			
Modellbezeichnung		WW8*J3****		WW7*J3*****	
Abmessungen		600 x 550 x 850 mm (B x T x H)			
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar			
Nettogewicht		61,0 kg			
Wasch- und Schleuderkapazität		8,0 kg		7,0 kg	
Leistungsaufnahme	Hauptwäsche	220 V	150 W		
		240 V	150 W		
	Waschen und Heizen	220 V	2000 W		
		240 V	2400 W		
	Schleudern	220-240 V	600 W		
Abpumpen		30 W			
Schleuderdrehzahl		WW8*J34****	WW8*J32****	WW7*J34*****	WW7*J32*****
		1400 U/min	1200 U/min	1400 U/min	1200 U/min

HINWEIS

Jederzeitige Änderungen am Design und den technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätsverbesserung vorbehalten.

Technisches Datenblatt

Die Sternchen (*) kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Typ		Frontlader	
Modellbezeichnung		WW6*J3****	
Abmessungen		600 x 400 x 850 mm (B x T x H)	
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar	
Nettogewicht		54,0 kg	
Wasch- und Schleuderkapazität		6,0 kg	
Leistungsaufnahme	Hauptwäsche	220 V	150 W
		240 V	150 W
	Waschen und Heizen	220 V	2000 W
		240 V	2400 W
	Schleudern	220-240 V	600 W
Abpumpen		30 W	
Schleuderdrehzahl		WW6*J32****	WW6*J30****
		1200 U/min	1000 U/min

HINWEIS

Jederzeitige Änderungen am Design und den technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätsverbesserung vorbehalten.

Technische Daten

Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 1061/2010

Die Sternchen (*) kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW80J34**** WW81J34****	WW80J32****
Kapazität	kg	8,0	
Energieeffizienzklasse			
A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)		A+++	
Energieverbrauch			
Jährlicher Energieverbrauch (AE_C) ¹⁾	kWh/Jahr	196	196
Energieverbrauch (E_t.60) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei vollständiger Befüllung	kWh	1,11	1,11
Energieverbrauch (E_t.60.1/2) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,79	0,79
Energieverbrauch (E_t.40.1/2) im Programm „Baumwolle 40 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,65	0,65
Gewichtete Leistungsaufnahme in ausgeschaltetem Zustand (P_o)	W	0,48	0,48
Gewichtete Leistungsaufnahme in eingeschalteten Ruhezustand (P_l)	W	5	5
Jährlicher Wasserverbrauch (AW_C) ²⁾	Liter/Jahr	8100	8100
Schleudereffizienzklasse ³⁾			
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)		B	B
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400	1200
Restfeuchtigkeit	%	53	53
Die Informationen auf dem Etikett und dem Datenblatt beziehen sich auf das Programm		🌀 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C ⁴⁾	
Programmdauer des Standardprogramms			
BAUMWOLLE 60 °C bei vollständiger Befüllung	Min.	263	263
BAUMWOLLE 60 °C bei Teilbefüllung	Min.	213	213
BAUMWOLLE 40 °C bei Teilbefüllung	Min.	193	193
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands	Min.	2	2
Schallleistungspegel			
Waschen	dB (A) re 1 pW	62	62
Schleudern	dB (A) re 1 pW	79	76

HINWEIS

- Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌀 BAUMWOLLE mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌀 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der Schleudergang spielt eine äußerst wichtige Rolle, wenn die Wäsche anschließend in einem Wäschetrockner getrocknet wird. Der Energieverbrauch beim Trocknen ist wesentlich höher als für das Waschen von Wäsche. Durch Waschprogramme mit hoher Schleuderdrehzahl sparen Sie beim anschließenden Trocknen im Trockner mehr Energie.
- Die Programme 🌀 BAUMWOLLE 60 °C und 🌀 BAUMWOLLE 40 °C sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)“ auf Seite 23). Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen.

Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 1061/2010

Die Sternchen (*) kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW7*J347**** WW7*J348****	WW7*J327**** WW7*J328****
Kapazität	kg	7,0	
Energieeffizienzklasse			
A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)		A+++	
Energieverbrauch			
Jährlicher Energieverbrauch (AE_C) ¹⁾	kWh/Jahr	174	174
Energieverbrauch (E_t.60) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei vollständiger Befüllung	kWh	0,94	0,94
Energieverbrauch (E_t.60.1/2) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,72	0,72
Energieverbrauch (E_t.40.1/2) im Programm „Baumwolle 40 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,56	0,56
Gewichtete Leistungsaufnahme in ausgeschaltetem Zustand (P_o)	W	0,48	0,48
Gewichtete Leistungsaufnahme in eingeschaltetem Ruhezustand (P_l)	W	5	5
Jährlicher Wasserverbrauch (AW_c) ²⁾	Liter/Jahr	7400	7400
Schleudereffizienzklasse³⁾			
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)		B	B
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400	1200
Restfeuchtigkeit	%	53	53
Die Informationen auf dem Etikett und dem Datenblatt beziehen sich auf das Programm		🌿 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C ⁴⁾	
Programmdauer des Standardprogramms			
BAUMWOLLE 60 °C bei vollständiger Befüllung	Min.	243	243
BAUMWOLLE 60 °C bei Teilbefüllung	Min.	213	213
BAUMWOLLE 40 °C bei Teilbefüllung	Min.	193	193
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands	Min.	2	2
Schallleistungspegel			
Waschen	dB (A) re 1 pW	61	61
Schleudern	dB (A) re 1 pW	78	76

HINWEIS

- Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌿 BAUMWOLLE mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌿 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der Schleudergang spielt eine äußerst wichtige Rolle, wenn die Wäsche anschließend in einem Wäschetrockner getrocknet wird. Der Energieverbrauch beim Trocknen ist wesentlich höher als für das Waschen von Wäsche. Durch Waschprogramme mit hoher Schleuderdrehzahl sparen Sie beim anschließenden Trocknen im Trockner mehr Energie.
- Die Programme 🌿 BAUMWOLLE 60 °C und 🌿 BAUMWOLLE 40 °C sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)“ auf Seite 23). Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen.

Technische Daten

Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 1061/2010


Die Sternchen (*) kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW60J32****	WW60J30****
Kapazität	kg	6,0	
Energieeffizienzklasse			
A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)		A++	
Energieverbrauch			
Jährlicher Energieverbrauch (AE_C) ¹⁾	kWh/Jahr	173	173
Energieverbrauch (E_t.60) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei vollständiger Befüllung	kWh	0,83	0,83
Energieverbrauch (E_t.60.1/2) im Programm „Baumwolle 60 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,77	0,77
Energieverbrauch (E_t.40.1/2) im Programm „Baumwolle 40 °C“ bei Teilbefüllung	kWh	0,67	0,67
Gewichtete Leistungsaufnahme in ausgeschaltetem Zustand (P_o)	W	0,48	0,48
Gewichtete Leistungsaufnahme in eingeschalteten Ruhezustand (P_l)	W	5	5
Jährlicher Wasserverbrauch (AW_C) ²⁾	Liter/Jahr	7300	7300
Schleudereffizienzklasse ³⁾			
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)		B	C
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1200	1000
Restfeuchtigkeit	%	53	62
Die Informationen auf dem Etikett und dem Datenblatt beziehen sich auf das Programm		🌀 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C ⁴⁾	
Programmdauer des Standardprogramms			
BAUMWOLLE 60 °C bei vollständiger Befüllung	Min.	283	283
BAUMWOLLE 60 °C bei Teilbefüllung	Min.	263	263
BAUMWOLLE 40 °C bei Teilbefüllung	Min.	243	243
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands	Min.	2	2
Schallleistungspegel			
Waschen	dB (A) re 1 pW	61	61
Schleudern	dB (A) re 1 pW	76	74

HINWEIS

- Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌀 BAUMWOLLE mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Programm 🌀 BAUMWOLLE bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.
- Der Schleudergang spielt eine äußerst wichtige Rolle, wenn die Wäsche anschließend in einem Wäschetrockner getrocknet wird. Der Energieverbrauch beim Trocknen ist wesentlich höher als für das Waschen von Wäsche. Durch Waschprogramme mit hoher Schleuderdrehzahl sparen Sie beim anschließenden Trocknen im Trockner mehr Energie.
- Die Programme 🌀 BAUMWOLLE 60 °C und 🌀 BAUMWOLLE 40 °C sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)“ auf Seite 23). Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen.

Ihre Waschmaschine auf einen Blick

Modell	Programm	Temperatur (°C)	Kapazität (kg)	Programmdauer (Min.)	Restfeuchtigkeit (%)			Wasserverbrauch (L/Programm)	Energieverbrauch (kWh/Programm)
					1400 U/min	1200 U/min	1000 U/min		
WW8*J3****	BAUMWOLLE	20	4	132	56	59	-	53	0,40
	 BAUMWOLLE	40	4	193	53	53	-	33	0,65
		60	4	213	53	53	-	33	0,79
	8		263	53	53	-	40	1,11	
	PFLEGELEICHT	40	3,5	131	35	35	-	53	0,64
WW7*J3*7**** WW7*J3*8****	BAUMWOLLE	20	3,5	132	56	59	-	53	0,36
	 BAUMWOLLE	40	3,5	193	53	53	-	30	0,56
		60	3,5	213	53	53	-	30	0,72
	7		243	53	53	-	38	0,94	
	PFLEGELEICHT	40	3,5	131	35	35	-	53	0,64
WW6*J3****	BAUMWOLLE	20	3	118	-	59	65	38	0,30
	 BAUMWOLLE	40	3	243	-	53	62	30	0,67
		60	3	263	-	53	62	30	0,77
	6		283	-	53	62	37	0,83	
	PFLEGELEICHT	40	3	131	-	35	40	36	0,47

Die Werte in obiger Tabelle wurden entsprechend der Norm IEC 60456 / EN 60456 ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von der Häufigkeit der Nutzungen des Geräts und den dabei gewählten Programmen.

Notiz

Notiz



FRAGEN ODER HINWEISE?

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
GERMANY	0180 6 SAMSUNG bzw. 0180 6 7267864* (*0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, aus dem Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf) [HHP] 0180 6 M SAMSUNG bzw. 0180 6 67267864* (*0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, aus dem Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)	www.samsung.com/de/support
AUSTRIA	0800-SAMSUNG (0800-7267864) [Only for Premium HA] 0800-366661 [Only for Dealers] 0810-112233	www.samsung.com/at/support



DC68-03581N-01